



Bilderspiel

Themen

- Geschlechtliche, amouröse und sexuelle Vielfalt
- Identitäten und Zuschreibungen
- Fremd- und Selbstbestimmung
- Grenzen von Geschlechter- und Sexualitätskategorien

Potenziale

- Die Teilnehmer_innen lernen verschiedene Identitätskategorien kennen und lernen, dass sich nicht alle Menschen in ein Raster von männlich-weiblich, heterosexuell-homosexuell einsortieren lassen. Die Teilnehmer_innen lernen zudem, dass Geschlecht und Sexualität Spektren sind, es fließende Übergänge gibt und sich Zugehörigkeiten nicht am Aussehen ablesen lassen
- Reflexion von Zuschreibungen
- Produktion von Überraschungen
- Schaffung von Sichtbarkeit verschiedener Identitäten
- Vervielfältigung von Bildern über LSBTIQA sowie über heterosexuelle und cis-geschlechtliche Menschen

Risiken & Nebenwirkungen

- Es besteht die Gefahr, dass Stereotype reproduziert werden und Identitäten festgeschrieben werden → auf Bilderauswahl achten!
- Es besteht das Risiko, dass Fremdzuschreibungen verstärkt oder unabsichtlich legitimiert werden → Es sollte deutlich werden, dass auch Begriffe über männlich/weiblich und homosexuell/heterosexuell hinaus nur als Selbstbezeichnungen funktionieren und dass niemand einfach von anderen als trans*, inter*, queer etc. bezeichnet bzw. geoutet werden sollte!

Zielgruppe

- Alter: je nach Gruppe auch schon ab der 5. Klasse einsetzbar; Vielzahl der neuen Begriffe dann evtl. anhand der Bilderauswahl begrenzen

Anwendung und Grenzen

Gruppengröße:

- variabel

Gruppenzusammensetzung:

- keine bestimmten Voraussetzungen



Zeitpunkt zum Einsatz der Methode:

- eignet sich als Einstiegsmethode; kann aber auch zu einem späteren Zeitpunkt eingesetzt werden

Rahmenbedingungen

Zeit:

- mind. 45 Minuten; je nach Anzahl der Teilnehmer_innen und Bilder mehr Zeit

Material:

- Fotos von bekannten Personen unterschiedlicher Identitäten und Identitätskombinationen (idealerweise laminiert, ist aber kein Muss); Liste mit der ‚Auflösung‘
- Tesa-Krepp
- 4 Din-A-4-Zettel mit jeweils einem der folgenden Begriffe: männlich, weiblich, heterosexuell, homosexuell

Größe und Anzahl der Räume:

- Der Raum muss ausreichend Platz bieten, um auf dem Boden ein Koordinatensystem zu erstellen und die Bilder auslegen zu können

Anleitung

1. Vorbereitung:

Auf den Boden wird mit Tesa-Krepp ein Koordinatensystem geklebt. An den Endpunkten liegen jeweils gegenüber die Begriffe weiblich-männlich und heterosexuell-homosexuell. Die Fotos (idealerweise laminiert) liegen umgedreht auf dem Boden.

Die Fotos umfassen Personen mit folgenden Geschlechtsidentitäten und sexuellen Orientierungen:

Mann

Frau

Inter*

Transmann

Transfrau

Genderqueer

Genderneutral

Genderfluid

Schwul

Lesbisch

Bisexuell

Homosexuell

Asexuell

Pansexuell



Queer

2. Einführung in die Übung:

Ihr seht hier auf dem Boden ein Koordinatensystem mit den Achsen männlich-weiblich und heterosexuell-homosexuell. Außerdem seht ihr hier ganz viele Fotos auf denen Personen aus dem öffentlichen Leben abgebildet sind. Ihr könnt nacheinander jeweils ein Foto ziehen, Euch die Person angucken und überlegen, wo ihr die Person zuordnen würdet. Begründet Eure Entscheidung.

3. Durchführung der Methode:

- Die Teilnehmer_innen ziehen nacheinander ein Bild und legen es in das Feld im Koordinatensystem, in das sie die Person nach Geschlechtsidentität und sexueller Orientierung einordnen würden. Dabei begründen sie ihre Entscheidung für die entsprechende Zuordnung
- Anschließend kann der_die Teamer_in Nachfragen stellen und auf Zuschreibungen eingehen bzw. sie hinterfragen. Danach erzählt der_die Teamer_in etwas zur Person und legt das Bild ggf. um.
- Personen, die sich nicht in das Koordinatensystem einordnen lassen, werden jenseits oder in die Mitte gelegt (s.u.).
- Während der Durchführung können (neue) Begriffe auf zwei verschiedenen Plakaten (sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität) festgehalten werden. Unbedingt auch Cis-Geschlechtlichkeit und Heterosexualität mit aufnehmen und neue Begriffe gut erklären.
- Anschließend kann über die Begrenzung des Koordinatensystems gesprochen werden und wie viele Menschen/Identitäten herausfallen. Zudem ist wichtig herauszustellen, dass die Teamer_innen sich das Koordinatensystem nicht einfach ausgedacht haben, sondern es sich um wirkmächtige gesellschaftliche Kategorien handelt, die das Leben von Menschen einschränken. Thematisierung von Diskriminierung und Wandelbarkeit von Geschlecht und sexueller Orientierung

4. Auswertung:

Mögliche Auswertungsfragen:

- Was passiert mit den Menschen, die sich nicht in das System einordnen lassen?
- Was passiert mit den Menschen, die sich einordnen lassen?
- Auswertungsfrage auf Meta-Ebene: Warum denkt ihr, dass wir diese Methode mit dem Koordinatensystem gewählt haben, wo wir sie zugleich ständig kritisieren?

Zum Abschluss noch mal auf die neuen Begriffe und die Unterscheidung von Geschlechtsidentität und sexueller Orientierung eingehen.

Einbettung

- Vorher: kann als Einstieg ins Thema genutzt werden, aber auch zu einem späteren Zeitpunkt eingesetzt werden.



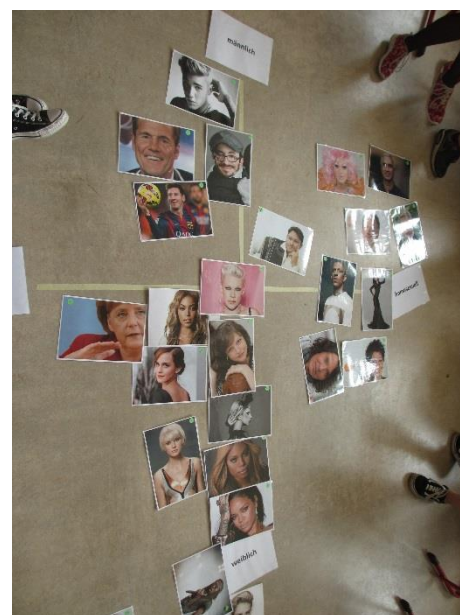
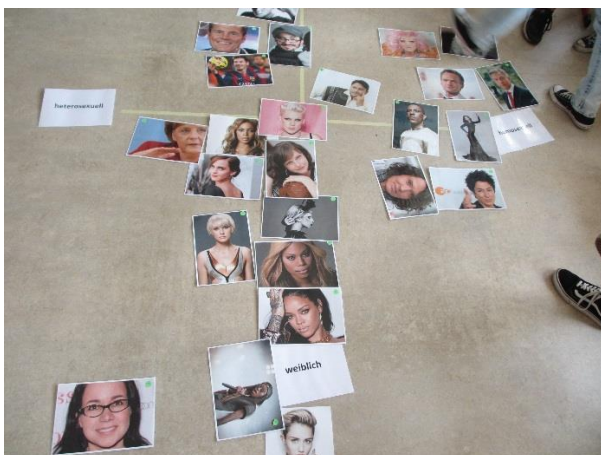
- Nachher: Anschließend kann vertiefend zu den Themen Geschlecht und sexuelle Orientierung gearbeitet werden und immer wieder beispielhaft auf Identitäten aus dem Bilderspiel verwiesen werden.

Kommentare & Erfahrungen

- Auswahl der Bilder: Bei der Auswahl des Bildmaterials sollte auf eine vielfältige Zusammensetzung der Personen (auch jenseits von Geschlechtsidentität und sexueller Orientierung) geachtet werden und explizit auch Bilder von Schwarzen, PoC, Behinderten, Älteren, sichtbar religiösen Personen gesucht werden. Zudem sollten die Personen im Aussehen/ Geschlechtsausdruck variieren, da ansonsten die Gefahr einer Reproduktion von Stereotypen besteht. Es sollten zumindest einige Personen dabei sein, die die Teilnehmer_innen kennen.
- Offen: werden Personen, die sich als pan oder genderqueer definieren außerhalb des Koordinatensystems gelegt (betont eher, dass es viele Menschen gibt, die aus heterosexueller Matrix rausfallen) oder in die Mitte (betont eher Spektren und fließende Übergänge)?
- Offen: wo werden Personen hingelegt, deren sexuelle Orientierung nicht bekannt ist? → thematisieren, dass wir nur wissen, wenn sie öffentlich bekannt ist und dass es nicht unbedingt stimmen muss. Verweis, dass sexuelle Orientierungen sich auch ändern können.
- Offen: Wo werden inter* hingelegt? Wenn ihre Geschlechtsidentität als männlich oder weiblich bekannt ist, dann in das entsprechende Feld; ansonsten jenseits des Koordinatensystems.

Quelle

Wir haben die Methode von RosaLinde Leipzig e.V. bekommen und leicht überarbeitet. Die Liste zum Bilderspiel haben wir umfassend ergänzt. Die Ursprungsidee und -methode stammt aus dem Aufklärungsprojekt des Gerede e.V. Dresden (2000).





Nr.	Name	Geschlecht	Beruf	Orientierung
1	Celine Dion	Frau	Sängerin	hetero
2	Elton John	Mann	Sänger	schwul
3	Rupert Everertt	Mann	Kabarettist	hetero
4	Dieter Bohlen	Mann	Sänger	hetero
5	Halle Berry	Frau	Schauspielerin	hetero
6	Tyson Gay	Mann	Profisportler	hetero
7	Hape Kerkeling	Mann	Comedian	schwul
8	Dirk Bach (tot)	Mann	Comedian (tot)	schwul
9	Madonna	Frau	Sängerin	bi
10	Brian Molko	Mann	Sänger (Placebo)	bi
11	Wolfgang Joop	Mann	Designer	bi
12	Alfred Biolek	Mann	Moderator	schwul
13	Lady Gaga	Frau	Sängerin	bi
14	Fady Maalouf	Mann	DSDS-Star	schwul
15	Beth Ditto	Frau	Sängerin Gossip	queer
16	Klaus Wowereit	Mann	Bürgermeister von Berlin	schwul
17	Bridge Markland	Frau	Performance-Künstlerin	bisexuell
18	ein Bonobo (Zwergschimpanse)	?	Bonobos haben Sex, um Spannungen in der Gruppe abzubauen, oft auch gleichgeschlechtlich	?
19	ein Pinguin	?	bei vielen Tieren ist gleichgeschlechtlicher Sex verbreitet, so auch bei Pinguinen	?
20	Andy Warhol	Mann	Künstler (tot)	schwul
21	Ricky Martin	Mann	Sänger	schwul
22	Guy Erwin	Mann	Evangelischer Bischof (USA)	schwul
23	Bill Kaulitz	Mann	Sänger Tokyo Hotel	Hetero
24	Peter Plate	Mann	Sänger Rosenstolz	schwul
25	Sam Sparro	Mann	Gospelsänger	Hetero
26	James Dean	Mann	Schauspieler (tot)	Bisexuell
27	Kristen Stewart	Frau	Schauspielerin (Twilight)	Bisexuell
28	Ellen Page	Frau	Schauspielerin	Lesbisch
29	Vera am Mittag	Frau	Talkshow-Moderatorin	Lesbisch



30	Ian McKellen	Mann	Schauspieler (Gandalf, Herr der Ringe)	schwul
31	Pep Guardiola	Mann	Fußballtrainer	hetero
32	Hella von Sinnen	Frau	Comedian	Lesbisch
33	Inge Meysel	Frau	Schauspielerin (tot)	Lesbisch (versteckt)
34	Alice Cooper	Mann	Sänger	Hetero
35	Balian Buschbaum	Transmann	Früher Stabhochspringerin	hetero
36	Sorrawee Nattee	Transfrau	Schönheitskönigin Thailand	?
37	Kim Petras	Transfrau	Jüngste Transfrau Deutschlands/Sängerin	hetero
38	Thomas Beatie	Transmann	„erster schwangerer Mann“, drei Kinder	hetero
39	Rihanna	Frau	Sängerin	bisexuell
40	Beyoncé	Frau	Sängerin	hetero
41	Patti Smith	Frau	Sängerin	hetero
42	Volker Beck	Mann	Politiker	schwul
43	Angela Merkel	Frau	Bundeskanzlerin	hetero
44	Justin Bieber	Mann	Sänger	hetero
45	Emilie Autumn	Frau	Sängerin	asexuell
46	Thomas Hitzlsperger	Mann	ehem. Fußballnationalspieler, erstes schwules Outing	schwul
47	Neil Patrick Harris	Mann	Schauspieler	schwul
48	Andreja Pejic	Transfrau	Model, als „Mann“ schon häufig für Frauenklamotten gebucht, jetzt weibliches Modell	heterosexuell
49	Caster Semenya	Frau	wahrscheinlich intergeschlechtlich, mediale Debatte (unterzog sich aufgrund von 2011 eingeführten Regeln des Leichtathletikverbands IAAF zeitweise einer Hormonbehandlung, die Regelung wurde allerdings 2015 durch den Internationalen Sportgerichtshof gekippt)	?
50	Michalina Manios	Frau	intergeschlechtlich, wuchs als Junge auf, Kandidatin bei polnischer Topmodel-Sendung	?



51	Kai Gehring	Mann	Grünen-Politiker	schwul
52	Wiktor Strand Hansson	Mann	Model	asexuell
53	Morrissey	Mann	Sänger	asexuell
54	David Jay	Mann	Gründer von AVEN (Asexuality Visibility Network), mit asexueller Frau zusammen	asexuell
55	Bradford Cox	Mann	Sänger	asexuell, steht auf Männer
56	Robert Owens	Mann	Musiker	schwul
57	Janeane Garofalo	Frau	US-Comedian	asexuell
58	Michael Sam	Mann	Amerikanischer Footballspieler, erster geouteter Profi	schwul
59	Ellen DeGeneres	Frau	Moderatorin, Comedian	lesbisch
60	Christian Polanc	Mann	Tänzer	bisexuell
61	Anne Will	Frau	Fernsehmoderatorin	lesbisch
62	Dunja Hayali	Frau	Journalistin, Fernsehmoderatorin	lesbisch
63	Duncan James	Mann	Sänger (Blue)	bisexuell
64	Yusaf Mack	Mann	Boxer	bisexuell
65	Lilo Wanders	Mann	Travestiekünstler_in	bi (lebt mit Frau und Freund in Dreierbeziehung)
66	Ernst-Johann Reinhardt	Mann	Travestiekünstler_in (Lilo Wanders)	bi (lebt mit Frau und Freund in Dreierbeziehung)
67	H.P. Baxxter	Mann	Sänger, Scooter	Hetero
68	Emma Watson	Frau	Schauspielerin	hetero
69	Dagi Bee	Frau	Youtuberin	hetero
70	Oliver Knöbel	Mann	Travestiekünstler_in (Olivia Jones)	schwul
71	Olivia Jones	Mann	Travestiekünstler_in	schwul
72	Pink	Frau	Sängerin	Bi/möchte sich nicht labeln
73	Jamie Raines	Transmann	Fotoprojekt über Transition	hetero



74	Lionel Messi	Mann	Fußballspieler	hetero
75	Guido Westerwelle	Mann	Politiker	schwul
76	Conchita Wurst	Frau	Travestiekünstler	schwul
77	Tom Neuwirth	Mann		schwul
78	David Bowie			
79	Miley Cyrus	Frau	Sängerin, Schauspielerin	pansexuell
80	Eden Atwood	Frau, inter* („cisgendered with an intersex identity“)	Musikerin, Schauspielerin, Aktivistin	„heteroflexible“ (meist, aber nicht ausschließlich heterosexuell)
81	Del LaGrace Volcano	Inter*, „gender variant“	Fotograf_in, Performancekünstler_in	
82	Rosa von Praunheim	Mann	Filmregisseur, Autor	schwul
83	Ulrike Folkerts	Frau	Schauspielerin	lesbisch
84	Rae Spoon	Genderneutral	Musiker_in, Artist	
85	Azealia Banks	Frau	Rapperin	bi
86	Angel Haze	Agender	Rapperin	pansexuell
87	Mykki Blanco	Genderfluid	Rapper	schwul
88	Roland Emmerich	Mann	Regisseur (Independence Day, The Day after tomorrow)	schwul
89	Angeline Jolie	Frau	Schauspielerin	bi
90	Laverne Cox	Transfrau	Schauspielerin, Aktivistin	
91	Janet Mock	Transfrau	Autorin, Aktivistin	hetero
92	Caitlyn Jenner	Transfrau	Sport- und TV-Persönlichkeit	
93	Judith Butler	?	„Wenn sie danach gefragt wird, was sie sei, sagt Butler, käme ihr als erstes ‚gay‘ in den Sinn, nicht Frau, Jüdin, Amerikanerin oder Philosophin“ (der Freitag 2012)	„gay“
94	Ludovic-Mohamed Zahed	Mann	Imam, Anthropologe, Psychologe	schwul
95	Muhsin Hendricks	Mann	Imam	schwul
96	Kübra Gümüşay	Frau	Journalistin, Bloggerin, Netz- Aktivistin	hetero
97	Fatmire „Lira“ Alushi	Frau	Fußballspielerin	hetero
98	Abby Wambach	Frau	(ehemalige) US-amerikanische Fußballspielerin	lesbisch



99	Irshad Manji	Frau	Autorin, Dozentin, queere Muslimin	lesbisch
100	Eli Wolf	Frau	PfarrerIn	lesbisch
101	Sandra Lawson	Frau	Rabbinerin	lesbisch
102	Steven Greenberg	Mann	Rabbiner	schwul
103	Raul Krauthausen	Mann	Aktivist, Telefonseelsorger, Kommunikationswirt	?
104	Annie Elaine	Frau	Bloggerin, YouTuberin	queer, lesbisch
105	Hiker Chiu	Inter* (wurde als Mädchen erzogen, identifiziert sich als inter* und verwendet im Englischen das Pronomen s/he)	Inter*-Aktivist_in, erste in der Öffentlichkeit geoutete inter* Person in Asien, Gründer_in von OII-Chinese, Sexualwissenschaftler_in	?
106	Jenny Shimizu	Frau	Japanisch-amerikanisches Model, SchauspielerIn	lesbisch
107	George Takei	Mann	Amerikanischer Autor, Regisseur, Schauspieler, Aktivist	schwul
108	Kim Coco Iwamoto	Transfrau	Politikerin, Kommissionsmitglied der <i>Hawaii Civil Rights Commission</i> (wurde 2006 ins <i>Hawaii Board of Education</i> gewählt und war zum damaligen Zeitpunkt die Trans*person mit dem höchsten offiziellen Amt in den USA)	?
109	Charice Pempengco	Frau	Philippinische Sängerin	lesbisch
110	Ruby Rose	Genderfluid	Australisches Model, SchauspielerIn, KünstlerIn	lesbisch
111	Tess Holliday	Frau	Model, Aktivistin	hetero
112	Rudolf Brazda (* 1913, † 2011)	Mann	Dachdecker, letzter Überlebender des KZ Buchenwald, der den „Rosa Winkel“ tragen musste	schwul
113	Bülent Ersoy	Transfrau	Türkische Sängerin, lebte in den 1980ern mehrere Jahre in Freiburg im Exil, weil sie in der Türkei nicht auftreten durfte	? (vermutlich hetero, mit einem Mann verheiratet)



114	Felice Schragenheim (* 1922, † vermutl. 1945)	Frau	Journalistin, Jüdin, arbeitete im Widerstand gegen den NS, wurde 1944 ins KZ Theresienstadt deportiert, später nach Auschwitz, Todeslag und -ort sind unbekannt	Lesbische Beziehung mit Lilly Wust („Aimée und Jaguar“)
115	Janelle Monáe	Frau	Schauspielerin, Musikerin	pansexuell, queer
116	Hanne Gaby Odiele	Inter*	Model	?
117	Sam Smith	Nicht-binär, genderqueer	Sänger_in	queer
118	Lena Waithe	Frau	Schauspielerin, Drehbuchautorin, Produzentin	lesbisch
119	Tessa Ganserer	Transfrau	Politikerin	?
120	Kehlani	Frau	Sängerin	pansexuell
121	Hayley Kiyoko	Frau	Sängerin, Schauspielerin	lesbisch
122	Kat Blaque	Transfrau	Künstlerin, YouTuberin	hetero
123	Alok Vaid-Menon	Nicht-binär, gender- nonkonform, Femme	Künstler_in	queer
124	Melina Sophie	Frau	YouTuberin	lesbisch
125	Karamo Brown	Mann	TV-Persönlichkeit, Aktivist	schwul
126	Elliot Fletcher	Transmann	Schauspieler	?
127	Chella Man	Trans*, genderqueer	Künstler, Aktivist	queer
128	Ari Fitz	Gender-nonkonform	Model, YouTuber_in	queer
129	Jessica Kellgren- Fozard	Frau	Aktivistin, YouTuberin	lesbisch
130	Pidgeon Pagonis	inter*	Aktivist	queer
131	Cammie Scott	Frau	YouTuberin	lesbisch
132	Sean Saifa Wall	inter*	Wissenschaftler_in, Aktivist_in	?

Erarbeitet im Projekt *Interventionen für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt*, gefördert durch:

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**